

Selbsthilfegruppe

Dickdarm- und Enddarmkrebs



Die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe kann für Menschen, die an Dickdarm- und Enddarmkrebs erkrankt sind, in der Phase der Nachsorge hilfreich und unterstützend sein. In der Rehabilitation und Alltagsbewältigung bestehen oftmals große Verunsicherungen und Fragestellungen zu den unterschiedlichen Behandlungen mit ihren Auswirkungen, Nebenwirkungen oder zu weiteren möglichen Therapieformen.

Darüber hinaus besteht häufig der Wunsch nach Erfahrungsaustausch und emotionaler Unterstützung. Ein Austausch über den alltäglichen Umgang mit der Erkrankung, über Sorgen mit den begleitenden Einschränkungen in der Lebensgestaltung, vor allem aber Ermutigung über Möglichkeiten zu ihrer Überwindung soll Thema der gegenseitigen Hilfestellung sein. Längerfristig soll dieses Hilfsangebot zur Verbesserung des eigenen Wohlbefindens beitragen.

Die Gruppe trifft sich im Israelitischen Krankenhaus, Orchideenstieg 14, 22297 Hamburg, regelmäßig einmal im Monat, jeden zweiten Montag von 18.00 - 20.00 Uhr.

Kontakt über

**KISS-Wandsbek
Brauhausstieg 15
22041 Hamburg
☎ 399 26 350
Mo + Do 10-14 h
Mi 14-18 h**

oder

**KISS Hamburg
Selbsthilfe-Telefon
☎ 39 57 67
Mo – Do 10–18 h**

Kontakt über

KISS Hamburg

Selbsthilfe-Telefon

Mo - Do 10 - 18 Uhr

☎ 39 57 67